

VERANSTALTUNGEN

Sa, 3. Oktober, 18:00 bis 1:00 Uhr
ORF Lange Nacht der Museen

Mi, 21. Oktober, 18:00 Uhr
Der Maler Egon Schiele
Expertengespräch mit Franz Smola,
Kurator Belvedere, Wien
Moderation: Christian Bauer
Eintritt EUR 5,50 (im Ticketpreis enthalten)



ATELIERPROGRAMM

Entdeckt euer kreatives Potenzial –
Schiele für kleine und große Kunstfreunde!
Jeden 2. Sonntag 14:00 bis 17:00 Uhr steht
das Atelier für kreative Tätigkeiten bereit.

12. Juli
Bunte Häuserfronten

9. August
Glänzendes Schmierbild

13. September
Skizzenheft

11. Oktober
Kratzbilder

Geführte Museumsrundgänge jeden
2. und 4. So im Monat, 13:00 bis 14:00 Uhr

Weitere Informationen unter
www.schielemuseum.at



Egon Schiele Museum

ÖFFNUNGSZEITEN

1. Juli bis 29. November 2020 | Di bis So und
Ftg 10:00 bis 17:00 Uhr

FIXE FÜHRUNGEN

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat um 13:00 Uhr

KONTAKT

Egon Schiele Museum
Donaulände 28, A-3430 Tulln | T +43 2272 64570
www.schielemuseum.at

ANMELDUNG

T +43 2742 908090-998
info@schielemuseum.at
c/o NÖ Museum Betriebs GmbH,
Kulturbezirk 5, A-3100 St. Pölten

TULLN TICKET

Ermäßigung auf den Eintritt bei Vorlage des
Tickets: Aubad, DIE GARTEN TULLN,
Römermuseum, TullnKultur
Weiter Informationen: www.tulln.at/erleben

EINTRITTSPREISE

Erwachsene EUR 5,50

Ermäßigt EUR 4,50

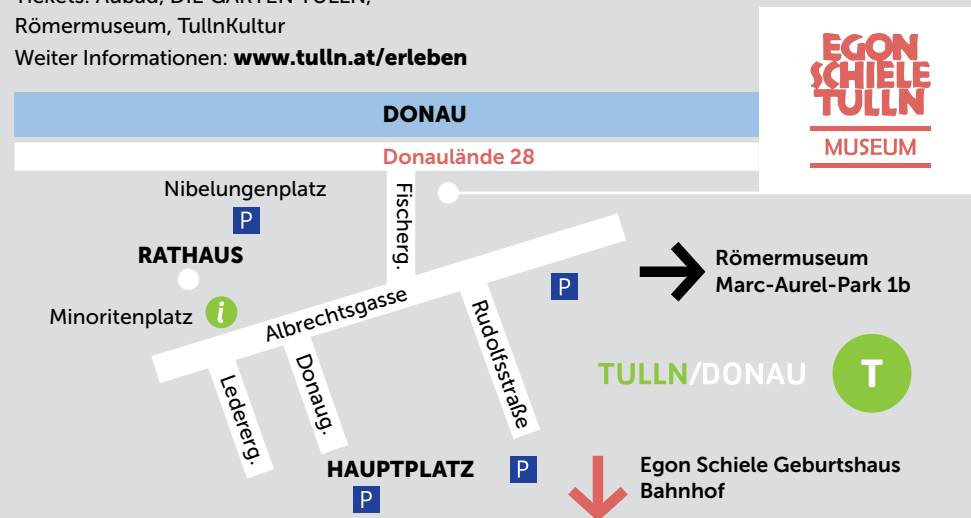
Familienkarte EUR 11,00

Kinder und Jugendliche
(bis 18 Jahre) EUR 3,50

Schüler im Klassenverband
inkl. Führung EUR 3,50

Führung pro Person EUR 3,50

Kombiticket für Gruppen
Egon Schiele Museum &
Garten Tulln, Eintritt p. P. EUR 12,00

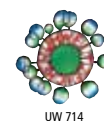


Fotos: ©Christoph Fuchs, Daniela Holzer, Stadtgemeinde Tulln | Grafik: efemschmiede

Datenschutzhinweis: Wir verarbeiten Ihre Daten in der Unternehmensgruppe der NÖ Kulturwirtschaft GesmbH (siehe www.museumnoe.at/datenschutzerklärung) und verwenden diese auch zur Zusendung von Informationen. Wenn Sie das nicht wünschen, dann teilen Sie uns das per E-Mail an datenverwaltung@museumnoe.at oder auf andere Art und Weise mit (Widerspruchsrecht).

Ausg. Nr. 9/2020 | Sponsoring: Post | Österreichische Post AG | SP 18Z041395 S | Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Impressum: Medieninhaber: NÖ Museum Betriebs GmbH, Kulturbezirk 5, 3100 St. Pölten
Herausgeber: Egon Schiele Museum Tulln



UW 714



EGON SCHIELE PRIVAT

www.schielemuseum.at

1. Juli bis 29. November 2020

EGON
SCHIELE
TULLN
MUSEUM

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



EGON SCHIELE PRIVAT

1. Juli bis 29. November 2020



Selbstbildnis, 1917,
Bronzeguss um 1960,
Landessammlungen
Niederösterreich



Boote im Hafen von Triest, 1908,
Landessammlungen Niederösterreich

Im Egon Schiele Museum kommen Menschen zu Wort, die den Künstler entweder begleitet haben oder sein Schaffen grundlegend erforscht haben.

Bereits beim Betreten des Museums fühlen sich Besucher*innen in die Vergangenheit versetzt, andererseits sogleich mit modernster Technologie

ausgestattet. **Private Informationen und persönliche Erzählungen** genießt man am besten für sich allein. In unserem Fall geschieht dies über Kopfhörer. Ein Audioguide ruft auf Knopfdruck die Informationen ab.

Zum Auftakt besuchen wir die **„Schatzkammer“** mit den **Originalen**. Heuer werden **Werke aus seiner Akademiezeit (1906-09)** gezeigt.

Wir lernen Egons **Eltern** kennen, Adolf und Marie Schiele. Der Vater ist Bahnhofsvorstand, ein Herrscher über das Bahnhofsareal und die Familie in der Dienstwohnung. Wir treffen seine **Schwwestern** Melanie und Gerti und die wichtigste **Frau** an Egons Seite, Wally Neuzil. Mit ihr verbringt er seine turbulentesten Jahre, heiraten wird er hingegen Edith Harms.

Unsere Reise setzt sich im Obergeschoß fort, im dortigen **Forschungsgang**. Wir treffen auf eine andere Reisende, **Alessandra Comini** aus Dallas/Texas. Sie

mietet an einem sonnigen Augustmorgen 1963 einen Volkswagen und bricht zu den Schiele-Schauplätzen in Niederösterreich auf: Tulln, Klosterneuburg, Neulengbach, Krems, Mühling. Sie trifft Egons Schwestern Melanie und Gerti sowie seine Schwägerin Adele Harms, Tonband-Interviews entstehen, daraus entwickeln sich Freundschaften.

Die sechs Zellen des ehemaligen Bezirksgefängnisses werden zu jenen sechs Lebensstationen, die Alessandra Comini damals besucht hat. In jedem Raum befindet sich ein Objekt hinter einer Scheibe. Oder ist es doch keine Scheibe? Wir betrachten den Raum über einen Monitor, auf dem ein Film zu sehen ist. Darin wird erzählt, wie all das zusammenhängt.

Für weitere Erkundungen steht ein interaktiv eingerichteter **Schreibtisch** zur Verfügung. Die Summe der Stationen ergibt ein lebendiges Gesamtbild, als dessen Ergebnis Egon Schieles Biografie steht.



Blick ins Tal, 1907, Landessammlungen
Niederösterreich



Egon Schiele, Melanie, Porträtstudie (1907)
Stadtgemeinde Tulln



Schieles Schreibfeder,
Landessammlungen
Niederösterreich,
undatiert



Informationen über Audioguide

EGON SCHIELE IN TULLN

EGON SCHIELE GEBURTSHAUS

Als Sohn des Bahnhofsvorstands verbringt er mehr als ein Drittel seines Lebens in Tulln. Die Wohnung im Bahnhofsgebäude gibt Auskunft über die gesellschaftlichen und sozialen Rahmenbedingungen.

BAHNHOF TULLN

Öffnungszeiten: täglich 9:00 bis 20:00 Uhr
Eintritt EUR 2,00 (Münzeinwurf)

EGON SCHIELE WEG

Der Egon Schiele Weg verbindet mit 13 Stationen zu Egon Schiele das Geburtshaus mit dem Egon Schiele Museum.

T +43 2272 690-135
www.tulln.at/erleben

EGON SCHIELE GARTEN

auf dem Gelände der Garten Tulln

Inmitten des blühenden Schiele Gartens werden seine Gemälde in der Sprache der Blumen nachempfunden.



Garten Tulln

bis 26. Oktober 2020
täglich 10:00 bis 18:00 Uhr
www.diegartentulln.at



Schiele-Wohnung am Bahnhof mit originalem Kachelofen



Schiele-Weg-Station